

Press Release

AUTOMHA UND COMAU PRÄSENTIEREN INTEGRIERTE LOGISTIK-AUTOMATIONS-LÖSUNGEN AUF DER MODEX 2026

- Da für den Markt der automatisierten Logistik ein jährliches Wachstum von über 10 %* prognostiziert wird, adressiert das gemeinsame Angebot die steigende Nachfrage nach skalierbarer, durchgängiger End-to-End-Logistikautomatisierung.
- Automha stellt NOVA AI vor, einen neuen KI-Assistenten, der nativ in das AWMS (Automha Warehouse Management System) integriert ist
- Comau kündigt die Zusammenarbeit mit Milvus Robotics zur Entwicklung des MyMR-Portfolios autonomer mobiler Roboter an. Die MyMR-AMRs ermöglichen einen infrastrukturlosen Materialtransport mit Flottenmanagement, flexibler Navigation und schneller Implementierung
- Zu den vorgestellten Technologien gehören außerdem das multidirektionale Shuttle-System Quaterways sowie die Lösungen Pallet Runner GTR und Pallet Runner 4D für hochdichte und flexible Lagerung sowie die MATE-XT GO Exoskelette zur Verbesserung der Arbeitssicherheit und Steigerung der Produktivität

Atlanta (USA), 13. April 2026 – Automha und Comau präsentieren ihr komplementäres Portfolio integrierter Lösungen für die Logistikautomatisierung auf der MODEX 2026, die vom 13. bis 16. April in Atlanta, Georgia (USA), am Stand A3418 stattfindet.

Das gemeinsame Portfolio ermöglicht Kunden ein umfassendes Angebot, das alle Phasen des Logistikflusses abdeckt: Wareneingang, intelligente Lagerstrategien, automatisierte Lagerung und Kommissionierung, Auftragsvorbereitung sowie synchronisierte Auslieferung. Dieser integrierte 360°-Ansatz gewährleistet eine nahtlose Vernetzung entlang des gesamten Logistikprozesses und umfasst bei Bedarf auch Prozessdesign, Software-Orchestrierung und die Umsetzung schlüsselfertiger Lösungen.

AUTOMHA



*„Unsere Präsenz auf der MODEX 2026 stellt einen wichtigen Schritt in Comaus Expansionsstrategie in wachstumsstarke Märkte dar, mit einem klaren Fokus auf die automatisierte Logistik, für die ein jährliches Wachstum von über 10 % erwartet wird“, erklärt **Pietro Gorlier, CEO von Comau**. „In einem globalen Umfeld, in dem Effizienz entlang des Materialflusses zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor geworden ist, bringen wir unsere langjährige Expertise in neue, dynamische Segmente ein. Durch die Integration von Comaus Kompetenzen in den Bereichen Robotik, mobile Automatisierung und digitale Technologien mit Automhas Know-how bei automatisierten Lagersystemen bieten wir ein umfassendes, modulares Ökosystem. Unser Ziel ist es, die Automatisierung komplexer Prozesse zu vereinfachen und unseren Kunden nicht nur höhere Produktivität und Skalierbarkeit zu ermöglichen, sondern auch die Ergonomie für Bediener durch unsere tragbaren Lösungen zu verbessern.“*

Auf der MODEX stellt Automha erstmals NOVA AI vor und demonstriert die Lösung live. NOVA AI ist ein KI-basierter Assistent, der nativ in das AWMS integriert ist und Echtzeitdaten aus der Anlage nutzt, um Betriebsabläufe, Ereignisse und Anomalien zu interpretieren. Dadurch werden schnellere Problemanalysen und ein effizienteres Prozessmanagement ermöglicht. Basierend auf einer Multi-Agenten-Architektur und zugänglich über eine dialogbasierte Benutzeroberfläche liefert das System kontextbezogene Einblicke, ohne dass eine manuelle Datenanalyse erforderlich ist – was die Effizienz steigert und Reaktionszeiten verkürzt.

Während der Veranstaltung können Besucher zudem Quaterways erleben, das multidirektionale Shuttle-System von Automha, das sich orthogonal entlang der Gänge bewegt und direkten Zugriff auf Lagerkanäle ermöglicht, um vollständig automatisierte Ein- und Auslagerungsprozesse zu realisieren. Gesteuert über das Automha Warehouse Management System (AWMS) erlaubt die Lösung eine Optimierung der Lagerdichte bei gleichzeitig hoher Flexibilität und Echtzeitkontrolle. Die Fähigkeit, unterschiedliche Palettenformate innerhalb desselben Kanals zu verwalten und Fahrwege dynamisch zu optimieren, macht das System besonders geeignet für komplexe Logistikumgebungen wie 3PL- und E-Commerce-Anwendungen.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Shuttle-Lösungen, die in ihrer Bewegung eingeschränkt sind oder separate Transfersysteme erfordern, ermöglicht Quaterways eine echte multidirektionale Bewegung. Das Shuttle kann sich

AUTOMHA



kontinuierlich sowohl entlang der Hauptgänge als auch innerhalb der Lagerkanäle bewegen. Dieser Ansatz führt zu deutlich reduzierten Zykluszeiten, höherer Lagerdichte, vereinfachter Systemarchitektur und verbesserter betrieblicher Flexibilität – insbesondere in Umgebungen mit hoher Variabilität.

Ebenfalls ausgestellt werden die Lösungen Pallet Runner GTR und Pallet Runner 4D, die neuesten Entwicklungen der Automha-Shuttle-Technologie für mehrfachtiefe Palettenlagerung. Mit über 12.500 installierten Einheiten weltweit und einer Präsenz in 79 Ländern ist das System in verschiedenen Standardkonfigurationen verfügbar, die unterschiedliche Palettentypen und Ladeeinheiten unterstützen. Gleichzeitig bleibt die volle Kompatibilität mit gängigen Regalsystemen und Gabelstaplern erhalten, was eine einfache Integration in neue und bestehende Lager ermöglicht.

Comau präsentiert zudem seine autonomen mobilen Roboter der MyMR-Serie, die in Zusammenarbeit mit Milvus Robotics entwickelt wurden. Die nach den Qualitätsstandards von Comau gefertigten Systeme ermöglichen einen flexiblen, infrastrukturlosen Materialtransport zwischen Lagerbereichen, Arbeitsstationen und Produktionslinien. Zu den wichtigsten Vorteilen der MyMR-Plattform zählen ein leistungsfähiges Flottenmanagement, eine schnelle Implementierung ohne feste Infrastruktur, flexible Navigationsfunktionen sowie fortschrittliche Sicherheitsmerkmale, die einen effizienten Betrieb in Zusammenarbeit mit Menschen und bestehenden Anlagen ermöglichen. Diese Eigenschaften helfen Unternehmen, ihre innerbetrieblichen Logistikprozesse zu optimieren, eine schnelle Amortisation zu erreichen und ihre Automatisierung skalierbar auszubauen.

Abschließend zeigt Comau auch die tragbaren robotischen Exoskelette MATE-XT GO, die entwickelt wurden, um Bediener bei repetitiven oder körperlich belastenden Tätigkeiten zu unterstützen, indem sie die Belastung der Schultern reduzieren. Das System sowie die gesamte MATE-Exoskelettfamilie tragen dazu bei, Ergonomie und Produktivität in Anwendungen wie LKW-Entladung, manueller Sortierung und Lagerhandling deutlich zu verbessern.

** Interne Schätzungen auf Basis veröffentlichter Marktforschung.*

INFORMATIONEN ÜBER COMAU UND AUTOMHA

AUTOMHA



Comau ist ein weltweit führender Anbieter von fortschrittlichen Automatisierungslösungen für verschiedenste Branchen. Zusammen mit Automha, einem hundertprozentigen Tochterunternehmen, das sich auf globale Intralogistik- und Lagerautomatisierung spezialisiert hat, ermöglicht Comau Unternehmen jeder Größe in nahezu jeder Branche, das volle Potenzial von Automatisierung, Robotik und digitalen Technologien auszuschöpfen – und ihre Effizienz, Flexibilität und Wettbewerbsfähigkeit in schnell wachsenden Märkten zu steigern.

Comaus Portfolio umfasst Produkte und Systeme für die Fahrzeugherstellung, mit einer starken Präsenz in der E-Mobilität, sowie modernste Robotik- und Digital Lösungen für eine Vielzahl von Industriesektoren, wie Werften, Lebensmittel & Getränke, Logistik, Pharma und erneuerbare Energien. Comau bietet auch Projektmanagement- und Beratungsdienstleistungen an und verfügt über eine international anerkannte Trainingsakademie. Automha entwickelt intelligente, hochleistungsfähige automatisierte Lager- und Bereitstellungssysteme, die Effizienz und Zuverlässigkeit in verschiedenen Branchen optimieren. Comau und Automha haben ihren Hauptsitz in Italien (Turin bzw. Bergamo) und verfügen über ein internationales Netzwerk mit 8 Innovationszentren und 14 Produktionsstätten in 12 Ländern und mehr als 4.000 Mitarbeitern.

www.comau.com | www.automha.com

Pressestelle – Hauptsitz
Giuseppe Costabile
giuseppe.costabile@comau.com | Mobil +39 3387130885

Monica Cavaliere
monica.cavaliere@comau.com | Mobil +39 3386684221

Automha
Andrea Pernice - Pernice Editori
pernice@pernice.com | +393389309563